

08. Februar 2011 18.00 Uhr s.t. Kochstr. 4 4. Stock Raum 4.058	Miriam Kai Kappes, M.A., Fürth <b>Konsensfindung und Herrschaftsteilung als gesellschaftliche Herausforderung in der Frühmoderne. – Gesprächskultur in Fürth zwischen Ansbach, Bamberg und Nürnberg von 1648 bis 1806.</b>
01. Februar	Stefanie Rupp <b>Der <i>neue</i> Adel in Bayern (1806-1848) – ein Zeichen von Modernität? : Rechte, Aufgaben, Ansehen und Selbstverständnis.</b>
11. Januar	Daniel Goltz, M.A., Ansbach <b>Die Entwicklung des Bezirks von Mittelfranken im 19. und 20. Jahrhundert. Formen regionaler Governance.</b>
21. Dezember 2010	Regina Hindelang, Burgau <b>Die Amts- und Hofkalender von Ansbach und Bayreuth – Mediale Landesbeschreibung von 1737 bis 1791.</b>
07. Dezember	Andreas Ziel, Neunkirchen <b>Konfessionalisierung in Theorie und Empirie. Studien zu Reformation und Region im Hochstift Bamberg.</b>
23. November	Claudia Löffler, Erlangen <b>Jüdisches Leben in der fränkischen Reichsritterschaft. Studien zu Walsdorf und Mitwitz (Ofr.).</b>
09. November	Melanie Gottlieb, M.A., Nürnberg <b>„Made in Nürnberg“ – Die Rezeption des Stürmer-Verlages als Spiegel von Geschichte.</b>
26. Oktober	Benedikt Volkert, Bad Windsheim <b>Die fränkische Reichsritterschaft im Zeitalter der Konfessionalisierung. Vergleichende Studien zu den von Guttenberg, Seckendorff und von Thüngen.</b>
20. Juli	Daniel Gaida <b>Kanal und Eisenbahn - Konkurrierende Entwicklungen verändern das Verständnis von Raum und Zeit.</b>
13. Juli	Michael Wild <b>Klostergründungen im frühen Mittelalter.</b>
06. Juli	Reni Völler <b>Ortsgeschichte Tuchenbach 1284 – 1806.</b>
22. Juni	Frank Schmauser <b>Natural- und Geldwirtschaft im Hoch-, Spätmittelalter und am Beginn der Frühen Neuzeit. Nürnberg und Bamberg im Vergleich.</b>  Andreas Ruttmann <b>Der grundherrschaftliche Wandel im Hochmittelalter in der Deutschordenskommande Prozelten.</b>

08. Juni	Rebecca Kraus <b>Im Schatten der Industrialisierung. Dörfliche Entwicklungen im Nürnberger Land vor dem Ersten Weltkrieg.</b>
01. Juni	Manuela Kempf <b>Die Konfessionalisierung im Bistum Würzburg: die Bedeutung von Julius Echter von Mespelbrunn (1545-1617) in der Gegenreformation.</b>
18. Mai	Sonja Ingarsia <b>Die Nürnberger Judengemeinde. Eine Untersuchung zur reichsstädtischen Judenpolitik vom Mittelalter bis zur Moderne.</b>
11. Mai	Frank Altrichter, Neustadt/Coburg <b>Im Schatten der Zonengrenze – Die Erschließung des bayerischen Grenzlandes 1945 bis 1973 – eine Nahaufnahme Oberfrankens.</b>
27. April	Ebru Akari <b>Kometen und metaphysische Wunder in süddeutschen Reichsstädten... Aberglaube und Existenzängste in der Frühmoderne.</b>
09. Februar	PD Dr. Andreas Otto Weber <b>Im toten Winkel der Modernisierung. Entwicklungen im ländlichen Raum Bayerns im 19. Jahrhundert.</b>
02. Februar	Martin Held <b>Die Frankenhöhe als Beispiel: Die Veränderung eines frühmittelalterlichen menschenleeren Durchgangsgebiets zu einer dünnbesiedelten Landwirtschaftsregion, gezeigt an alten Wegeresten</b>
26. Januar	Nicole Garbe <b>Kinderarbeit zur Zeit der Industrialisierung – Eine Fallstudie der bayerischen Industriestadt Nürnberg.</b>
12. Januar	Andrea Groß <b>Arbeitersiedlungen in Nürnberg.</b>
15. Dezember 2009	Nicole Fossler <b>Nürnberg - Prag. Beziehungen zweier europäischer Städte in der frühen Neuzeit.</b>
08. Dezember	Simon Arz <b>Absolutismus in der Region. Hofstruktur und Hofzeremoniell im Fürstentum Hohenlohe.</b>
24. November	Julia Scheuerer <b>Burgen und Schlösser als Mittel der Territorialisierung im ‚Unterland‘ der fränkischen Hohenzollern.</b>
10. November	Thorsten Scholz <b>„Wer am Wasser wohnt, muss mit nassen Füßen rechnen!“</b>

	<b>Umweltgeschichte theoretisch und exemplarisch.</b>
27. Oktober	Alexander Röhl <b>Geistliche Staaten im Fokus der Aufklärung. – Zur hochstiftischen Typologie am Beispiel Eichstätt und Bamberg.</b>
21. Juli	Bettina Lindner <b>„Collegium Medicum“ in den fränkischen Markgrafentümern der Hohenzollern.</b>
14. Juli	Kathrin Kowalzik <b>Fränkische Lebenswelten in den Industriezonen des ‚langen‘ 19. Jahrhunderts.</b>
07. Juli	Roland Nagy <b>Die ‚gute‘ Policey in Nürnberg – ein Ordnungszustand zwischen dem 15. und 18. Jahrhundert.</b>
23. Juni	Melanie Gottlieb, M.A., Nürnberg <b>„Made in Nürnberg“ – Rezeption des Stürmer-Verlages als Spiegel von Geschichte.</b>
09. Juni	Stefan Frhr. von Ebner-Eschenbach, M.A. <b>Tucherbiere in aller Welt. Die Geschichte der Frhrl. von Tucherschen Brauerei AG.</b>
26. Mai	Peter Kraus, M.A. <b>Industrialisierung in der Region: Die Mälzerei Hummelmann, Malzfabrik in Baiersdorf und Steinbach/Erlangen im Vergleich.</b>
05. Mai	Melanie Ibler <b>Die lokale Policey: Zu dörflichen Genossenschaften und Gemeinden im frühneuzeitlichen Franken.</b>
21. April	Katrin Fleßner, M.A. <b>Die ‚geminderte‘ Industrialisierung in Bayern: die Nürnberger Metallindustrie am Beispiel von Cramer-Klett und Luis Vetter.</b>
15. Juli 2008	Prof. Dr. Wolfgang Wüst <b>Totgeglaubte leben länger. – Der Adel in Bayern 1806 bis 1848.</b>
01. Juli	PD Dr. Andreas Otto Weber, M.A. <b>Die ‚Macher‘ der Territorialisierung: Regionale Spitzenpolitiker im Franken des 16. Jahrhunderts.</b>
17. Juni	Pfarrerin Barbara Eberhardt u. Vikarin Angela Hager <b>Synagogen in Bayern – Ein Forschungsprojekt zur jüdischen Geschichte.</b>
03. Juni	Philipp Kunz, Kulmbach <b>Fränkische Ordnungen und legislativer Wissenstransfer.</b>

	<b>Kommunikationsformen in einer deutschen Region.</b>
20. Mai	Monika Bullmer, M.A., Fürth <b>Interterritorialer Interessensaustausch in Franken und Bayern 1618 bis 1648.</b>
06. Mai	Alexander Biernoth, Ansbach <b>Die jüdische Gemeinde Ansbachs im 19. und 20. Jahrhundert.</b>
22. April	Désirée Katrin Schwarz <b>Zeugnisse der bayerischen Industrialisierung: die Eisenwerksgesellschaft Maximilianshütte in Sulzbach-Rosenberg.</b>